

Beschlussvorlage

nichtöffentlich öffentlich **X**

Fachbereich/Sg.: 2.1	Az.:	Datum: 05.12.2019	Vorlage Nr. 20190295/2.1
-------------------------	------	----------------------	-----------------------------

Beratungsfolgen	TOP	Termin	Zuständigkeit	Abstimmung
Stadtrat	Ö	6	10.12.2019	Entscheidung

BETREFF

Resolution zur B 271 neu Abschnitt Bad Dürkheim - Grünstadt

Beschlussvorschlag:

Bad Dürkheim braucht dringend die Entlastung durch den Neubau der B 271 und insbesondere durch den nächsten Bauabschnitt zwischen dem Gewerbegebiet Dürkheimer Bruch und Herxheim am Berg.

Die Verkehrsbelastung, insbesondere durch Lastwagen, ist gerade in den betroffenen Ortsteilen Leistadt und Ungstein untragbar. Die Anwohner warten seit vielen Jahrzehnten auf die notwendige Entlastung.

Seit den beiden Resolutionen der Stadt Bad Dürkheim in den Jahren 2006 und 2011 sind für den Abschnitt von Bad Dürkheim bis Herxheim keine Fortschritte erkennbar.

Jahr für Jahr wird den Betroffenen eine zügige Bearbeitung in Aussicht gestellt. Bis heute wurde mit der Einleitung des Planfeststellungsverfahrens jedoch nicht begonnen.

Das können und wollen wir als Stadt Bad Dürkheim nicht hinnehmen!

Wir appellieren daher eindringlich an alle beteiligten Behörden, alles dafür zu tun, dass das Planfeststellungsverfahren so schnell wie möglich eingeleitet wird.

Bürgermeister/Dezernent:

Begründung:

Im Jahr 1994 wurde das raumordnerische Verfahren für die B 271 durchgeführt, in dem die Linienführung für die Trasse grundsätzlich festgelegt wurde.

Auch die vom Ministerium durchgeführte Überprüfung der Ostvariante im Vergleich zu Raumordnungsvariante führte zu keiner Änderung der Trassenführung (2001).

Die Umgehung Kirchheim wurde nach Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens in den letzten Jahren realisiert.

Für die Abschnitte Bad Dürkheim – Herxheim/Berg und die Umgehung Herxheim wurde bis heute nicht mit den Planfeststellungsverfahren begonnen.

Dies ist für die Stadt Bad Dürkheim nicht akzeptabel!

Das Thema „B 271 neu“ wird bei den jährlich stattfindenden Treffen mit dem Landesbetrieb Mobilität angesprochen. Eine zügige Bearbeitung wurde jeweils in Aussicht gestellt.

Der Stadtrat hat in den Jahren 2006 und 2010 Resolutionen verabschiedet, in denen die Landesregierung aufgefordert wurde, umgehend die notwendigen Schritte für die Realisierung der B 271 neu einzuleiten und auf die Dringlichkeit der Maßnahme hingewiesen.

Die Schreiben an das Ministerium sind als Anlage beigefügt.